

auch die übrigen skandinavischen Länder an die Reihe kämen. Drei englische Offiziere, denen es gleichfalls gelungen sei, aus Helsingfors zu entkommen, hätten ihm einstimmig erklärt, jetzt müsse Europa Frieden schließen. England, Frankreich und Deutschland hätten nur noch die Pflicht, gemeinsam diesen Wahnsinn niederzuschlagen.

STB. Stockholm, 12. Febr. Meldung von Svenska Telegrambyran. Nach bei der finnischen Gesandtschaft eingetroffenen Telegrammen nimmt der Terrorismus der Roten Garde in Wiborg unbefriedigende Formen an. Die meisten Privathäuser sind geplündert, die Lebensmittel gestohlen, so daß außer bei der Roten Garde Hungersnot herrscht. Der Eroberer Meaborgs, Mittheiler Ignatius, fragte bei der finnischen Gesandtschaft telegraphisch an, ob von Schweden Hilfe erwartet werden könne. Die russischen Soldaten plündern, töten, brennen und schießen auf ihre Gefangenen mit Maschinengewehren.

STB. Baka, 10. Febr. Meldung von Svenska Telegrambyran. Gestern und heute fanden lebhafteste Kämpfe bei Maentharju südlich Sankt Michel statt. Bei einem Angriff gegen einen Panzerzug besiegte die Weiße Garde zwei Verbündete, die Rote Garde mehrere Tote. Die Berichte aus allen Landesteilen, in denen die Rote Garde noch die Herrschaft hat, lauten überaus furchtbar. Ihre Greuelthaten gegen Männer jeden Alters sind zahllos.

Telephonische Nachrichten.

Verhandlungen mit Rumänien.

STB. Bern, 12. Febr. Wie wir erfahren, ist die von der Agence Havas verbreitete Nachricht über ein Ultimatum der deutschen an die rumänische Regierung nicht zutreffend. Wichtig ist, daß Generalfeldmarschall v. Mackensen mit der rumänischen Heeresleitung in Verhandlungen eingetreten ist, um eine Entscheidung über das Fortbestehen des mit dem General Tcherbatoff für die Russen und Rumänen gemeinsam abgeschlossenen Waffenstillstandes herbeizuführen, nachdem durch das augenblickliche Verhältnis zwischen der Ukraine und Rumänien die Verantwortung der Frage notwendig geworden ist.

Große Unruhen in Kopenhagen.

PM. Berlin, 13. Febr. Dem Berl. Lokalanz. wird aus Kopenhagen gemeldet: Eine größere Anzahl von Jungsozialisten und Syndikalistinnen veranstaltete gestern nachmittag in den Straßen lärmende Kundgebungen, die zu blutigen Zusammenstößen mit der Polizei führten. Nach einer Versammlung, die mittags außerhalb der Stadt abgehalten wurde, zogen die Demonstranten mit roten Fahnen und unter Revolvergeschüssen in die Stadt, wo die Börse geschlossen, die Börsebesucher mit Stöcken angegriffen und eine Anzahl Fenstersteine eingeschlagen wurden.

Neue Treibereien der Entente in Argentinien.

PM. Berlin, 13. Febr. Dem Berl. Tagebl. wird von der schweizerischen Grenze gemeldet: Nach der Neuen Züricher Zeitung meldet die Agencia americana, daß der argentinische Botschafter in Washington Dr. Roos sich in diesen Tagen nach Buenos Aires begeben wird, um seine Regierung von der Notwendigkeit des Eintritts Argentiniens in den Krieg an der Seite der Vereinigten Staaten zu überzeugen.

Aus Provinz und Nachbargebieten

!! Eine Viehzählung findet laut Beschluß des Bundesrats am 1. März statt. Wir machen die beteiligten Kreise schon jetzt darauf aufmerksam, damit sie mit den Vorarbeiten vielleicht schon jetzt beginnen können.

Uns Bad Ems und Umgegend.

• **Beförderung.** Unteroffizier August Heinz, Sohn der Witwe Heinz, wurde an der Westfront zum Vizelfeldwebel befördert.

• **Auszeichnung.** Schwester Ida, Ref. Lazarus Villa Pauls (Bahnstr.) erhielt das Verdienstkreuz für Kriegshilfe.

• **Vorsicht für Hundebesitzer!** Es wird uns mitgeteilt, daß in den letzten Tagen mehrere Hunde auf den Straßen des oberen Stadtteils unter Vergiftungserscheinungen plötzlich eingegangen sind. Es ist anzunehmen, daß ein niederträchtiger Wube giftige Brocken ausgelegt hat. Wer sein Tier also schützen will, führe es an kurzer Leine.

Aus Nassau und Umgegend.

• Das Eisene Kreuz erhielten Sergeant Wilhelm Unverzagt bei einem Fußartillerie-Bataillon und Unteroffizier Ph. Heller bei einer Fernsprechabteilung; letzterer unter gleichzeitiger Beförderung zum Sergeanten.

Fleischverkauf.

Nach der Verordnung des Kreisausschusses vom 12. 12. 1917 erfolgt die Abgabe des Fleisches an die Versorgungsberechtigten in den Regierungen am Freitag jeder Woche. In der letzten Zeit sind Klagen der Regiermeister eingelaufen, daß das Fleisch von den Kunden oft erst Samstags und Sonntags abgeholt wurde, was zu Unzulänglichkeiten geführt hat. Das Fleisch muß Freitag eingekauft und auch abgeholt werden. Die Regiermeister sind zur Abgabe am Samstag nicht verpflichtet.

Zugleich machen wir wiederholt darauf aufmerksam, daß bei dem Einkauf des Fleisches die ganze Reichsfleischkarte, d. h. einschl. des Mittelstückes, dem Verkäufer vorzulegen ist.

Bad Ems, den 13. Februar 1918.

Der Magistrat.

Todesanzeige.

Heute morgen 5 1/2 Uhr verschied ganz unerwartet infolge eines Schlaganfalles mein lieber Mann, unser guter u. treubesorgter Vater

der Maurermeister

Georg Wilhelm Fuhr

im 55. Lebensjahre.

Niederneisen, den 12. Februar 1918.

In tiefer Trauer:

Elisabeth Fuhr, geb. Bach und Kinder.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 14. Februar 1918, mittags 2 3/4 Uhr statt.

Bekanntmachung.

Die Gärtner, welche gewillt sind, während der Kurzeit im Kurgarten Verkaufsstände für Blumen einzurichten, haben ein schriftliches Angebot an die Kurkasse einzureichen. Bad Ems, den 11. Februar 1918.

Die Kurkommission.

Bekanntmachung.

Die Arbeiten für die Umwehung des „Ehrenfriedhofes“ stehen zur Verdingung, und zwar

a) Maurer-Arbeiten,

b) Schlosser-Arbeiten.

Angebote werden bis Samstag, den 23. d. Mts., vormittags 11 Uhr bei uns entgegengenommen.

Bedingungen liegen im Baubüro (Gastwerk) aus, wo selbst auch Angebotsformulare zu haben sind.

Dies, den 12. Februar 1918.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Auf die Verordnung des Kreisausschusses des Unterlahnkreises nebst Ausführungsbestimmung hierzu vom 5. Februar 1918 Z-Nr. 1240 II, abgedruckt im amtlichen Kreisblatt Nr. 32 wird hiermit aufmerksam gemacht. Nach findet vom 11. Februar d. Mts. ab durch besonders gebildete Feststellungsausschüsse eine Bestandsaufnahme von Brotgetreide, Hafer und Gerste pp. statt. Die anzuwendenden Vorräte sind nach den einzelnen Arten getrennt aufzusuchen, damit das Aufnahmegericht nicht von Hatten geht. Gleichzeitig werden auch die Bestände an Heu, Grumet und Stroh aufgenommen.

Unter Hinweis auf die Strafbestimmung § 6 oben genannter Verordnung wird ersucht, mit der größten Gewissenhaftigkeit zu verfahren.

Dies, den 11. Februar 1918.

Der Bürgermeister.

Altpapier.

Akten, Geschäftsbücher und Briefe, Zeitungen, Zeitschriften u. Papierabfälle aller Art kauft regelmäßig unter Garantie des sofortigen Einstampfens.

S. Adler Nachf., Coblenz-L. Fernspr. 189.

Vom Kriegs-Ministerium beauftragter Sortierbetrieb. [5625]

Dr. Zimmermann'sche

Handelsschule

Coblenz,

Hohenzollernstr. 143.

Handelsfachklassen

für Schüler und Schülerinnen mit Volksschulbildung.

Höhere

Handelsfachklasse

für Personen mit höherer Schulbildung. [5672]

Beginn des neuen Schuljahres 18. April.

Näheres durch Prospekt.

Stücksteine und

Straßenschotter

je 500 Waggon, auch Teillieferungen sofort zu kaufen gesucht. [5655]

Fritz Gutmann jr. & Co.

Frankfurt a. M., Hochstraße 4.

Im Hause

„Villa Sommer“, Ems

ist der

erste u. zweite Stod

je 6 Zimmer, Küche, Bad u.

Zubehör für 1200 — be-

zugsweise 800 M. jähr-

lich zu vermieten. Näheres

dieselbst. [5667]

Junge, der Eltern die Hand-

schule verläßt, sucht per 1.

April

Stellung auf Büro.

Offerten sind unter P. 56 an die

Geschäftsstelle der Emsler Zeitung

zu richten. [5675]

Kraftiger Junge

als Ausläufer zu baldigem

Eintritt gesucht. [5633]

Kug. Roth, Drogerie, Ems.

Intelligenter Junge

kann das Schuhmacherhand-

werk erlernen bei [5664]

Louis Maurer, Ems.

Besseres

Mädchen

in allen Hausarbeiten erfahren,

sucht Stelle als Stütze in kleinen

Haushalt. Näheres in der Ge-

schäftsstelle der E. Ztg. [5661]

Ein tüchtiges

Haus- und Zimmer-

mädchen

gesucht. [5630]

Elise Kling, Römstr. 17,

Bad Ems.

Mädchen

für Zimmer u. Haushalt gesucht.

[5668] Dyke, Ems.

Die 2. Etage

im Windsor-Haus zu vermieten.

Näheres

Franz Feinr. Emsenbach,

Oranienweg 10, Bad Ems. [4209]